



Save the Date

LADS Fachwerkstatt

„Gemeinsam gegen Rassismus und ethnische Diskriminierung: Perspektiven der Zusammenarbeit von Zivilgesellschaft und Verwaltung in Berlin“

25. September 2012, von 09:00 bis 18:00 Uhr
Werkstatt der Kulturen, Wissmannstraße 32, 12049 Berlin

Wie zahlreiche Studien belegen, sind Rassismus und ethnische Diskriminierung Problemlagen, die in der Mitte der Gesellschaft gegenwärtig sind. Im März 2011 trat der Berliner Landesaktionsplan gegen Rassismus und ethnische Diskriminierung in Kraft. Damit hat sich die Berliner Verwaltung zur Aufgabe gemacht, Rassismus und ethnische Diskriminierung nachhaltig zu verhindern und zu bekämpfen. Es gibt zahlreiche Handlungsfelder, in denen die Verwaltung Einfluss nehmen kann. Eine wichtige Zielsetzung bei der Entwicklung von Maßnahmen gegen Rassismus und ethnische Diskriminierung durch die Verwaltung, ist die enge Zusammenarbeit mit zivilgesellschaftlichen Akteur_innen.

Der Fachtag „Gemeinsam gegen Rassismus und ethnische Diskriminierung: Perspektiven der Zusammenarbeit von Zivilgesellschaft und Verwaltung in Berlin“ soll den Austausch und die themenzentrierte Vernetzung von Zivilgesellschaft und Verwaltung vertiefen.

Neben einem Fachvortrag wird es vor allem sechs Workshops zu den Themenfeldern Schule, Gesundheit, Medien und Sprache, Empowerment, Rassismus und Kulturbetrieb sowie Ethnic Profiling geben. Es wird darum gehen Mechanismen von Rassismus und ethnischer Diskriminierung zu diskutieren und Perspektiven ihrer Bekämpfung zu entwickeln. In der abschließenden Podiumsrunde mit Verwaltung und Zivilgesellschaft werden Empfehlungen für den Landesaktionsplan gegen Rassismus und ethnische Diskriminierung formuliert.

- Workshop 1:** **Rassistische Diskriminierung in der Schule und Selfempowermentstrategien von Schüler_innen**
- Workshop 2:** **Sprache-Macht-Bilder: Rassismus in den Medien und Perspektiven einer diskriminierungsbewussten Sprache**
- Workshop 3:** **Rassismus und Diskriminierung machen krank – Konzepte im Gesundheitssystem**
- Workshop 4:** **Die Stimme erheben und Raum nehmen: Empowermentkonzepte und -strategien für Betroffene von Rassismus**
- Workshop 5:** **Othello spielt nicht mehr mit: Rassismus und Kulturbetrieb**
- Workshop 6:** **“Sie kontrollieren uns nur, weil wir Schwarz sind”
Problemdimensionen des Ethnic Profiling**

Ein detailliertes Tagungsprogramm geht Ihnen in den nächsten Wochen zu.
Über Ihre aktive Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

ECAR - European cities against racism – Responsibilities of cities in counteracting racism sustainably



Dieses Projekt wurde mit Unterstützung des Fundamental Rights and Citizenship Programms der Europäischen Union finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein die/der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben,